



Englisch Learn + Fun mit Selbstkontrolle

Spielanleitung – kurz erklärt

2–6

SPIELER

ab 5

JAHREN

einfach

EINSTIEG

Englisch Learn + Fun mit Selbstkontrolle ist ein Lernspiel, mit dem Kinder erste englische Wörter über Bilder aufnehmen. Auf jedem Kärtchen steht unter der Zeichnung das englische Wort, und immer zwei Kärtchen gehören farblich zusammen. Aus dem Material lassen sich zwei Spiele aufbauen: eine Paarsuche und ein Bingo auf Legetafeln.

Spielziel

Bei der Paarsuche sammelst du möglichst viele zusammengehörende Bildpaare. Beim Bingo legst du als Erster drei Chips in einer Reihe auf deine Legetafel.

Vorbereitung

Für die Paarsuche brauchst du nur die 36 Kärtchen. Mischst sie und legt sie einzeln mit dem Bild nach unten aus, ohne dass eines auf einem anderen liegt. Für das Bingo wählt jeder eine Legetafel, nimmt sich 9 Chips, und die gemischten Kärtchen bilden einen verdeckten Stapel.

So spielt ihr

- 1 Der jüngste Mitspieler fängt an, dann geht es im Uhrzeigersinn reihum.
- 2 Bei der Paarsuche drehst du zwei Kärtchen nacheinander um, zeigst sie allen und sagst die englischen Wörter laut.
- 3 Passt das Paar zusammen, nimmst du es zu dir und darfst sofort weiter aufdecken. Passt es nicht, drehst du beide wieder zurück.
- 4 Beim Bingo ziehst du das oberste Kärtchen, hältst es hoch und sprichst den englischen Begriff.
- 5 Wer dieses Bild auf seiner Tafel hat, legt einen Chip darauf. Hat es niemand, wird das Kärtchen beiseitegelegt.

So gewinnt ihr

Bei der Paarsuche stapelt am Ende jeder seine Kärtchen; der höchste Turm gewinnt. Beim Bingo gewinnt, wer zuerst drei Chips in einer Reihe hat und laut „Bingo!“ ruft.

Spielziel

Das Material trägt zwei Spiele mit unterschiedlichem Ziel. Bei der Paarsuche geht es darum, so viele Bildpaare wie möglich aufzudecken und vor sich zu sammeln. Beim Bingo willst du als Erster drei deiner Chips in einer Reihe auf deiner Legetafel liegen haben. Über beide Spiele hinweg steht das Hören und Sprechen der englischen Wörter im Vordergrund; übersetzen soll das Kind ausdrücklich nicht.

Spielmaterial

6 Legetafeln

36 Kärtchen

36 Chips

Spielaufbau

- Vor dem ersten Spiel: Breite alle Kärtchen offen vor dir aus und ordne die Paare einander zu. Zusammengehörende Kärtchen erkennst du an derselben Hintergrundfarbe.
- Lass dir die englischen Wörter einmal von jemandem vorlesen, der die Sprache beherrscht, damit du die Aussprache kennst.
- Für die Paarsuche: Nur die 36 Kärtchen kommen auf den Tisch, Legetafeln und Chips bleiben in der Schachtel.
- Mischt die Kärtchen gründlich und legt sie mit der Bildseite nach unten aus. Kein Kärtchen darf auf einem anderen liegen.
- Für das Bingo: Jeder sucht sich eine Legetafel mit 9 Bildfeldern aus.
- Mischt die 36 Kärtchen und legt sie verdeckt als Stapel auf den Tisch.
- Jeder Mitspieler nimmt sich 9 Chips.

Spielbeginn

In beiden Spielen eröffnet der jüngste Mitspieler. Danach kommt reihum im Uhrzeigersinn der Nächste an die Reihe.

Spielablauf

Englische Bildpaare suchen

- 1 Du bist an der Reihe und deckst nacheinander zwei Kärtchen auf.
- 2 Halte das aufgedeckte Bildpaar so, dass alle es sehen, und sprich die beiden englischen Begriffe laut aus.
- 3 Gehören die Kärtchen nicht zusammen, legst du sie verdeckt an ihren Platz zurück. Der nächste Mitspieler ist dran.
- 4 Gehören sie zusammen, nimmst du das Paar zu dir und deckst gleich noch einmal zwei Kärtchen auf.
- 5 Solange du weiter passende Paare findest, bleibst du am Zug. Erst ein Fehlgriff beendet deinen Zug.

Ob zwei Kärtchen zusammengehören, erkennst du an der gleichen Hintergrundfarbe.

Englisch-Bingo

- 1 Nimm das oberste Kärtchen vom verdeckten Stapel.
- 2 Halte es hoch, sodass alle Mitspieler das Bild sehen können, und sage laut den englischen Begriff dazu.
- 3 Jetzt schauen alle auf ihrer Legetafel nach, ob dieses Bild dort abgebildet ist.
- 4 Wer das Bild bei sich findet, legt einen seiner Chips auf das entsprechende Feld.
- 5 Findet niemand das Bild auf seiner Tafel, kommt das Kärtchen zur Seite.
- 6 Danach zieht der nächste Mitspieler ein Kärtchen. So geht es reihum weiter.

Eine Reihe zählt senkrecht, waagerecht oder diagonal.

Aussprache üben

Die Anleitung liefert zu allen 36 Wörtern eine Aussprachehilfe und die Lautschrift, etwa „dog“ als „dohg“ oder „umbrella“ als „ambröla“. Diese Sprechhinweise sind nur eine Orientierung, weil es manche englischen Laute im Deutschen nicht gibt. Wer die Aussprache ernst nimmt, hält sich möglichst nah an die korrekte Sprechweise.

Der Spielzug

- 1 Du bist an der Reihe (der Jüngste beginnt, dann im Uhrzeigersinn weiter).
- 2 Paarsuche: zwei Kärtchen nacheinander aufdecken. Bingo: das oberste Kärtchen vom Stapel nehmen.
- 3 Das Kärtchen beziehungsweise das Paar allen zeigen.
- 4 Die englischen Begriffe laut aussprechen.
- 5 Paarsuche: passendes Paar zu dir nehmen und erneut aufdecken, sonst beide Kärtchen zurückdrehen. Bingo: alle mit passendem Bild legen einen Chip auf ihre Tafel, sonst kommt das Kärtchen beiseite.
- 6 Der nächste Mitspieler ist an der Reihe.

Sonderregeln

- Zusammengehörende Kärtchen erkennst du ausschließlich an der gleichen Hintergrundfarbe.
- Beim Aufdecken und beim Ziehen gehört das laute Sprechen des englischen Begriffs zum Zug dazu.
- Bei der Paarsuche dürfen die verdeckten Kärtchen nicht übereinanderliegen.
- Beim Bingo legen alle Mitspieler gleichzeitig einen Chip, wenn sie das gezeigte Bild auf ihrer Tafel haben, nicht nur der Ziehende.
- Ein gezogenes Bingo-Kärtchen, das auf keiner Tafel vorkommt, wird aus dem Spiel genommen.
- Kinder sollen die englischen Wörter nicht ins Deutsche übersetzen. Es geht ums Hören und Sprechen.

Spielende und Gewinn

Die Paarsuche endet, sobald das letzte Bildpaar aufgedeckt ist. Zum Auszählen stapelt jeder seine gesammelten Kärtchen zu einem Turm; der höchste Turm gehört dem Gewinner. Beim Bingo endet die Partie in dem Moment, in dem ein Mitspieler drei Chips in einer Reihe auf seiner Legetafel liegen hat: Er ruft laut „Bingo!“ und hat gewonnen. Zu einem Gleichstand sagt die Quelle nichts.

Varianten

- Bingo mit zwei Tafeln: Bei 2 oder 3 Mitspielern kann jeder mit zwei Legetafeln gleichzeitig spielen. Dafür braucht ihr pro Person 9 Chips zusätzlich, also 18 Chips.
- Bingo mit Spielleiter: Ein Erwachsener, der die englischen Begriffe sicher ausspricht, zieht die Kärtchen, hält sie hoch und spricht das Wort vor. So lernen alle die richtige Aussprache mit.
- Nachsprechen: Der Spielleiter spricht den Begriff vor, die Mitspieler wiederholen ihn im Chor oder nacheinander.

Tipps

- Sortiere vor dem ersten Spiel alle Paare offen auf dem Tisch. Wer die Farbzusordnung kennt, findet sie später schneller wieder.
- Achte bei der Paarsuche auf die Hintergrundfarbe, nicht nur auf das Motiv. Die Farbe entscheidet, ob zwei Kärtchen zusammengehören.
- Merke dir die Position der Kärtchen, die andere aufdecken und wieder zurückdrehen. Ein passender Treffer verlängert deinen Zug.
- Sprich die Begriffe wirklich laut mit. Die Wörter bleiben dadurch besser hängen und du erkennst sie beim Bingo schneller wieder.
- Schau dir beim Bingo deine 9 Felder vorher genau an, damit du beim Hochhalten eines Kärtchens sofort weißt, ob du das Bild hast.

Häufige Fragen

Woran erkenne ich, dass zwei Kärtchen ein Paar sind?

An der Hintergrundfarbe. Zusammengehörende Kärtchen haben dieselbe Farbe, obwohl die Bilder unterschiedlich sind.

Darf ich nach einem gefundenen Paar weitermachen?

Ja. Nach einem passenden Paar deckst du erneut zwei Kärtchen auf und darfst bei jedem weiteren Treffer noch einmal aufdecken.

Wer fängt an?

Der jüngste Mitspieler beginnt. Danach geht es im Uhrzeigersinn weiter. Das gilt für die Paarsuche wie für das Bingo.

Wie wird bei der Paarsuche ausgezählt?

Jeder stapelt seine gesammelten Kärtchen zu einem Turm. Wer den höchsten Turm hat, gewinnt.

Was passiert beim Bingo, wenn niemand das gezogene Bild auf seiner Tafel hat?

Dann wird das Kärtchen zur Seite gelegt, und der nächste Mitspieler ist an der Reihe.

Legt beim Bingo nur der ziehende Spieler einen Chip?

Nein. Alle prüfen ihre Legetafel, und jeder, der das gezeigte Bild bei sich findet, legt einen Chip darauf.

Zählt eine diagonale Reihe beim Bingo?

Ja. Eine Reihe darf senkrecht, waagrecht oder diagonal verlaufen.

Wie viele Chips braucht man?

Beim Bingo nimmt sich jeder Mitspieler 9 Chips. Wer mit zwei Legetafeln gleichzeitig spielt, benötigt weitere 9 Chips, also 18.

Sollen die Kinder die Wörter übersetzen?

Nein. Die Anleitung rät ausdrücklich davon ab, das Kind zum Übersetzen ins Deutsche aufzufordern. Im Mittelpunkt stehen Hören und Sprechen.

Wie lerne ich die richtige Aussprache?

Die Anleitung führt zu allen Wörtern eine Sprechhilfe und die Lautschrift auf. Zusätzlich kann ein Spielleiter, der Englisch sicher spricht, die Begriffe vorsprechen und die Kinder wiederholen sie.

Informationen zum Spiel

Spielart	Kinderspiel
Kategorien	Kinderspiele

Quelle und Regelstand. Dieser Text ist eine eigene redaktionelle Erklärung von spiele-anleitungen.de. Grundlage ist die offizielle Spielanleitung, zuletzt geprüft am 04.09.2026. Diese Datei ist kein Nachdruck der Originalanleitung.



Regelfrage am Spieltisch?

Auf der Spielseite stehen ein Erklärvideo, die häufigsten Regelfragen und die ausführliche Fassung dieser Anleitung. Code scannen oder Adresse eingeben:

www.spiele-anleitungen.de/englisch-learn-fun-mit-selbstkontrolle/

spiele-anleitungen.de · <https://www.spiele-anleitungen.de/englisch-learn-fun-mit-selbstkontrolle/>

Alle Spielennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

Stand des Dokuments: 05.09.2026